



Der runde Tisch Berlin und Deutschland als Ganzes

Rundbrief 11 2010

Liebe Leserin und lieber Leser,

schon oft, in den Tagen seit dem Erscheinen des letzten Rundbriefes, hatte ich das dringende Bedürfnis etwas in die Tasten zu hämmern aber das scheinstaatliche Vollbeschäftigungsprogramm hat mich, wie so oft, immer wieder erfolgreich davon abgehalten. Gerade jetzt, im Monat der großen Geschenke, wird von Seiten der NGO-Organen wieder besonders emsig gearbeitet, als ob es dann am 24. Dezember eine besonders große Bescherung gibt.

Ob es dort auch so ist, wie bei mir in den letzten Jahren? Da kamen doch am 24. Dezember gleich stapelweise die beliebten grauen und auch gelben Briefe und besonders beliebt waren dabei Pfändungsaktionen oder Haftandrohungen, welche dann über die Feiertage nur schwer zeitnah abzuarbeiten sind. Meine Vorfreude steigt dem gemäß von Tag zu Tag und ich kann es kaum erwarten, mir diese Bescherung gemütlich am „Heiligen Abend“ zu Gemüt zu führen.

Aber nun geschwind in mein Lieblingsthema und deren vielfältige Aspekte. Die Medien und was daraus zu entnehmen ist. Wer es versteht zwischen den Zeilen zu lesen und die richtigen Fragen für sich zu stellen, der kann daraus mehr entnehmen, als aus vielen anderen Quellen. Wer manipulieren will, der bezweckt damit auch die Verfolgung von bestimmten Absichten und diese müssen so oder so dabei in Erscheinung treten.

Als ich neulich beim Essen mal so durch die Kanäle gezapt bin, was zwar für die Gesundheit eher abträglich ist aber im Sinne einer effektiven Zeitgestaltung durchaus sinnvoll, da blieb ich doch auf dem KiKa, dem Kinderkanal hängen. Ich wollte mal sehen, was so den zukünftigen Machern, also unseren Kindern, geboten wird. Das Ergebnis war ein mächtiger Wutausbruch und die Erkenntnis, daß hier auf perfide Art und Weise manipuliert wird, an einer Stelle, die ungeahnte Folgen haben wird.

Da gibt es so ein Gegenstück zu der Hauptmanipulationssendung, den Tagesthemen, auch für Kinder. Dieses nennt sich Logo. Dieses sollten Sie, als Erwachsene sich unbedingt regelmäßig rein ziehen, denn dort wird auf sehr einfache Weise dargestellt, was Ihnen in den Tagesthemen unnötig kompliziert ins Unterbewußtsein geimpft wird. Da haben selbst Erwachsene eine echte Chance zu verstehen was hier eigentlich läuft. Da wird den kleinen Menschen (Kindern) ganz simpel erklärt, wie Aids absolut tödlich ist und das ganze wird mit schönen Computerviren, ich meine mit dem Computer erstellte Bilder der angeblichen Viren, untermauert. Da wird den kleinen Menschen verlogen untergejubelt, daß sich diese bei ihren täglichen Sexspielen im Kindergarten effektiv mit einem Präservativ vor diesen tödlichen, kleinen Biestern schützen können. Das diese angeblichen Viren in wissenschaftlichen Berichten mit einer Größe angegeben werden, welche deutlich kleiner ist als die Poren eines Präservativs, daß können diese noch unerfahrenen, kleinen Menschen ja nicht wissen und das ist ja auch nicht ungewöhnlich, in Anbetracht der Tatsache, daß die meisten sogenannten Erwachsenen dies auch nicht wissen. Aber das ist ja auch letztendlich unerheblich, da im selben Atemzug über die wundervollen und erstaunlich wirksamen Medikamente gegen Aids berichtet wird.

Als kleiner Schwenk zu diesem Thema sei ein Bericht aus 3sat erwähnt. Da gab es echt den Bericht über eine schwangere Mutter, welche mittels moderner Medikamente so weit behandelt werden kann, daß für das Baby keine nennenswerte Gefahr durch die Geburt mehr besteht, daß es sich anstecken kann. Hört, hört, bisher hieß es doch immer, daß es kein wirklich wirksames Medikament gegen Aids gibt und dann so ein Bericht? Hmm, das ist schon alles sehr Merkwürdig, genauso wie der Umstand, daß das Rechtschreibkorrekturprogramm von OpenOffice den Begriff „Hauptmanipulationssendung“ offenbar kennt! Ein Schelm wer da böses denkt ;-))

Aber hier noch ein weiteres Thema aus Logo. Wie die bösen Terroristen so funktionieren und was es damit auf sich hat, daß wurde sehr niedlich dargestellt. Es schien schon beinahe harmlos aber es machte schon den kleinen Menschen deutlich, daß dagegen nur eine möglichst vollständige Kontrolle aller Menschen und noch viel mehr Gesetze helfen können. Alles muß kontrolliert werden und nur der Staat mit seinem Gewaltmonopol kann und darf hier helfen, was selbstverständlich von

allen Betroffenen nicht nur akzeptiert, sondern auch noch mit Applaus unterstützt werden sollte, denn schließlich hat der „Staat“ als einziges die Möglichkeit die Menschen zu schützen und dieser ist wie der gute Vater zu betrachten, welcher nur gutes im Sinn hat. Hier wurde ein Image der Polizei vorgestellt, was so harmlos erscheint, daß es schon wieder lächerlich wäre, wenn ich nicht die harte Realität kennen würde. Doch diese kennen die kleinen Menschen (Kinder) noch nicht. So erzieht man folgsame und jede scheinstaatliche Maßnahme akzeptierende Erwachsene oder besser Schafe einer Herde oder wegen meiner auch Sektenanhänger, welche mit kaum einem Argument aufzuschließen sind.

Dies hier wieder zu geben fällt nicht leicht, denn das muß man einfach mal gesehen haben, was hier aus der Gemeinschaftsküche von ARD und ZDF auf unsere Zukunft herunter rieselt. Aus meiner Sicht ist das einfach abscheulich und ich schließe mich da gerne der wissenschaftlichen Meinung eines Namensverwandten von mir an. Fernsehen und Computer sollten erst nach vollständiger Entwicklung der Feinmotorik für kleine Menschen (Kinder) verfügbar gemacht werden, was in der Regel frühestens im Alter von 9 Jahren der Fall ist. Erst dann haben die Kinder ein Fundament, was sie befähigt, mit diesen Medien einen sinnvollen Umgang zu entwickeln.

Nun aber wieder zu dem Stoff für die Erwachsenen. Da gab es doch bei SternTV ein Interview mit einem Richter aus Münster/Herford, welcher sich rigoros gegen die, nach seinen Worten Abzocke von Temposündern, durch Radarmessungen, sogenannten Blitzern, wendete. Er gab an, daß die rechtliche Grundlage aus einem Gesetz zur Bekämpfung von Terrorismus entnommen und hier sachfremd und somit unzulässig angewendet wird. Er stellt daher alle Verfahren dieser Art ein. Leider habe ich auf Grund eines Hinweises erst sehr spät zugeschaltet aber die wenigen, verbleibenden Minuten reichten mir aus, um aus dem Gesehenen einiges abzuleiten. Auffällig war zum Beispiel ein Vertreter des ADAC's, welcher in kaum wiederzugebender Ausdrucksweise gegen diesen Richter förmlich wütete. Dieser ADAC-Mann hatte ein regelrecht haßverzerrtes Gesicht und es war nicht zu übersehen, daß er sehr emotional gegen den Richter argumentierte. Es war bemerkenswert, wie ausgerechnet ein angeblicher Vertreter der Autofahrer hier so für staatliche Wegelagerei und gegen alle Autofahrer agierte.

Der Richter hingegen mimte souverän und von den Angriffen völlig unberührt, eine extrem ruhige Vaterrolle. Viele Autofahrer werden bei dieser Sendung vor Freude in die Luft gesprungen sein aber aus meiner Sicht ist diese Freude nicht nur verfrüht, sondern völlig unangemessen. Neben der gesetzlichen Grundlage wurde die Frage thematisiert, ob die Orte, an denen gemessen wird, überhaupt sinnvoll sind und nach welchen Regeln sich diese richten. Schön und gut dachte ich mir aber da ich mich schon mit dieser Problematik beschäftigt hatte, fragte ich mich, was soll hier bezweckt werden, wo doch im Alltag mit unbeschreiblicher Härte gegen Autofahrer vorgegangen wird?! Gemäß einem Urteil des BvG aus 2008, welches ich bereits auf den Seiten des runden Tisch Berlin thematisiert habe, ist Blitzen nicht mit dem Grundgesetz vereinbar. Dies hat mir in den letzten Fällen immer eine Einstellung des Verfahrens ermöglicht. Darauf sind offenbar viele angesprungen und haben dieses Urteil genutzt, was wiederum zu zwei Entscheidungen des BvG in diesem Jahr geführt hatte. Danach ist die Geschwindigkeitsmessung doch legal, zumindest für die oberflächlich Lesenden. Bei diesen beiden Entscheidungsbegründungen, für nicht angenommenen Klagen, hob das BvG auf die Frage des Schutzes der Persönlichkeit ab und entschied für die „Rechtmäßigkeit“ des Blitzens. In beiden Texten wurde aber immer ein Anfangstatverdacht konstruiert und somit sind diese beiden Entscheidungen nur für ganz spezielle Fälle relevant aber haben keinen grundsätzlichen Wert.

Der eigentliche Knackpunkt beim Blitzen ist nicht das Persönlichkeitsrecht, sondern die Unschuldsvermutung in einem Recht(s)staat! Danach kann grundsätzlich erst dann ermittelt werden, wenn ein hinreichender Tatverdacht besteht. Da bei Geschwindigkeitsmessungen aber pauschal gemessen wird, wird dieser Grundsatz auf den Kopf gestellt und es wird faktisch von der Annahme ausgegangen, daß jeder Autofahrer schuldig ist! Hier wird also das Fundament des vermeintlichen Recht(s)staats pervertiert und aus den Angeln gehoben, was auffälliger Weise nicht von dem Richter thematisiert wurde. Damit dürfte als bewiesen betrachtet werden, daß hier wieder eine perfekte Inszenierung stattgefunden hat, mit dem einzigen Ziel, neue und straffere Gesetze zu schaffen. Es ist also mit einer expliziten Regelung zu rechnen, an welchen Orten genau eine

Geschwindigkeitsmessung stattzufinden hat. Vermutlich wird es auch neue gesetzliche Grundlagen geben, die diese Wegelagerei scheinbar legalisieren wird.

Wer sich die entsprechenden Beiträge der vielen Gutmenschen in den zum Thema gehörenden Foren durchliest, kommt eindeutig zum Schluß, daß ein erheblicher Teil der Gutmenschen förmlich nach einer schärferen Regelung bittet. Kein einziger Beitrag war zu finden, welcher das eigentliche Problem auch nur im Ansatz in Erwähnung bringt, womit die Wirksamkeit der Medienmanipulation sehr gut dokumentiert wird. Gutmenschen wollen offenbar bevormundet, gemäßregelt und bestraft werden. Selbstverantwortung, eine weit bessere Technik als aus den Tagen der Schaffung der aktuellen Regelungen oder auch die Frage nach dem wirklichen warum, sind nicht zu finden. Kein Beitrag geht auf das Problem einer fortwährend gehetzten Gesellschaft ein und hinterfragt warum und für was eine ganze Gesellschaft permanent unter Zeitdruck steht. Und das, obwohl es dieser gehetzten Gesellschaft dabei eher immer schlechter als besser geht!

Wo wir schon mal beim Thema sind, ist es besonders interessant zu sehen, wie hier Juristen das beliebte Spiel böser Jurist – guter Jurist spielen. Eine juristische Hand schafft die rechtliche Grundlage für „Täter“ und die andere juristische Hand nimmt sich der „Opfer“ an, was natürlich seinen Preis hat. Unterm Strich treten vergleichbare Kosten auf, wie wundersam. In den Beratungsforen für betroffene Autofahrer sind dann die „guten“ Juristen immer in einer Aussage gleich, sofort einen Anwalt aufsuchen und auf keinen Fall alleine rumwurschteln! Kein einziger anwaltlicher Rat bezieht sich auf die fehlenden und/oder mangelhaften rechtlichen Grundlagen, was für sich selbst und für die Qualität der unisono klingenden, vermeintlichen Ratschläge spricht. Hier hat sich eine sehr einträgliche Industrie selbst erschaffen, sozusagen in kollegialer Abstimmung. In diese Kategorie fallen auch zum Beispiel der wuchernde Schilderwald und die sogenannte Parkraumbewirtschaftung, was nur ein besonders eleganter Ausdruck für professionellen Raub darstellt.

Nun zu einem anderen gerne „mißbrauchten“ Thema, unseren Kindern. Tatort Internet – schützt endlich unsere Kinder! So tönt es von RTL. Dieser plakative Werbeslogan hat mich mächtig inspiriert und ich würde, wenn es meine Zeit zuließe, daraus eine ganze Serie machen.

Wie wäre es mit, Tatort Deutsches Reich – schützt endlich die letzten Deutschen vor der Polizei!
(Untertitel: Tatort Kräutergarten)

Dazu eine schnelle Assoziationskette. Während des Krieges wurden die Deutschen besonders von den Amis gerne mit „Krauts“ bezeichnet. Danach war die Polizei bisher Grünkraut, welches jetzt mittels Genmanipulation zu Blaukraut gemacht wird. Genmanipuliertes Blaukraut ist besonders immun gegenüber Volksschädlingen aber giftig gegenüber Volkskraut.

Oder Tatort Deutsches Reich – schützt endlich die letzten Deutschen vor den Medien!
(Untertitel: ARD – Am Rand Deutschlands und ZDF – Zensur Deutscher Freiheit)

Oder Tatort Deutsches Reich – schützt endlich die Deutschen vor dem **Bund Rücksichtsloser Diebe!**
(Untertitel: Wie Deutsche ihre Henker pflichtbewußt und liebevoll versorgen.)

Oder Tatort Deutsches Reich – schützt uns vor dem Migrationstsunami.

(Untertitel: Eisbein kontra Schokoschmittchen / Asiasnaks / Dönerhüpchen).

Dazu nachts vor meinem Fenster aufgeschnappt: „I am going to fuking a pussi“. Multikulti morgens um 3:00 Uhr, in der Hauptstadt, ja wovon eigentlich? ;-))

Mit diesen wenigen Beispielen dürfte klar sein, daß hier einfach und schnell eine Erfolgsserie aus dem Boden zu stampfen wäre, ganz im Sinne von Bild war immer dabei. Reißerisch, zynisch, zuweilen auch inspirierend, schlicht unerschöpflich, wie das nicht enden wollende Sterben unseres Landes, scheinbarweise. Doch ich will hier wieder auf die schon laufende RTL-Serie zurück kommen. Was soll damit bezweckt werden? Sicher nicht das, was vorgegeben wird. Es geht um die Zensur eines nur schwer zu kontrollierenden Mediums, des Weltnetz, auch bekannt unter Internet. Der letzte große Versuch hatte einen massiven Aufschrei zur Folge und in kürzester Zeit waren Zehntausende Gegenstimmen mobilisiert. So ging es also nicht. Daher jetzt von hinten durch die kalte Küche. Hier wird gerade ein Schreckgespenst aufgebaut und das auf emotionaler Ebene, was

die Ratio weitgehend lahm legt. Kinderpornografie ist genau die Art Keule, wie etwa Antisemitismus oder Rechtsradikal. Es ist genauso wirksam und bei richtigem Einsatz kaum fehlbar. Das ist fatal, denn in unserer zusehend verdummenden Nachplappergesellschaft, ist echtes Denken eher ungewöhnlich. So werden dann die Zusammenhänge nur wenigen Menschen klar.

Wer sind die Hauptakteure im Bereich Kinderpornografie? Es sind genau die, welche in den Spitzen der Gesellschaft zu finden sind, denn dort ist die Dekadenz am größten. Was sollen Menschen auch schon großes anstellen, die mehr Geld haben, als sie ausgeben können? Was verschafft diesen meist schwer kriminellen Kreisen überhaupt noch einen Kick, wenn nicht extreme Reize. Die Skandale der Vergangenheit haben gezeigt, daß häufig die Spuren bis in höchste Kreise reichten. Auch die Kirchen zeichnen hier ein passendes Bild. Es sind also nur bestimmte Kreise, welche überhaupt in diesem Bereich wirken können. Kinderhandel und das Drehen von Kinderpornografie ist keine Erscheinung des einfachen Volkes aber gegen dieses wenden sich die Sanktionen. Ein System, welches sich einem perfekten Überwachungsstaat erschreckend genähert hat, sollte dies leicht in den Griff bekommen, wenn das wirklich gewünscht wäre!

Natürlich gibt es auch immer mehr Nachahmer aus dem einfachen Volk, wozu besonders die Medien und eine vorgelebte, scheinbar erfolgreiche Kriminalität geradezu einladen aber die Regel ist es nicht. Zugleich ist dieses Thema natürlich noch zu mehr nützlich. So wird der Einfluß der Eltern massiv zurück gedrängt. Der „Staat“ übernimmt immer mehr die Kontrolle. Es wird gesetzlich festgelegt, wer mit wem und ab wann Sex haben darf. Hier wird gesetzlich massiv gegen das Menschenrecht der Selbstbestimmung verstoßen! Das ist aber vielen Menschen überhaupt nicht mehr bewußt. Wie will ein Gesetz effektiv festlegen, wann eine Mensch geschlechtsreif ist oder wann eine Mensch eigenständig Entscheidungen treffen kann? Hier sei auf viele Naturvölker verwiesen, wo dies dynamisch und im echten Schutz der Gemeinschaft geregelt wurde. In einigen Stämmen war es üblich, daß Frauen durchaus schon im Alter von 11 Jahren Kinder bekommen haben und dies war überhaupt kein Problem! In unserer angeblich zivilisierten Gesellschaft würde derartiges drakonische Strafen nach sich ziehen, mit welchem Recht?

Es geht hier einzig und alleine um Machtausübung, um Dressur von Humankapital, Sklaven halt. Den Schutz von Menschen kann ein Staat nicht glaubhaft machen, welcher nachweislich giftige Medikamente zuläßt, Gift in Nahrungsmitteln fördert und von einer Beteiligung an Kriegen ganz zu schweigen. Die gleichen Kreise, welche hier Menschlichkeit heucheln, sind es, die sowohl Sex als Geschäft fördern wie auch Broschüren auflegen, welche sexuelle Spiele als pädagogisch wertvoll schon in Kindergärten verteilen. Auch RTL, ein Sender der sich hier als Moralapostel aufplustert, hat überwiegend Mord und Verbrechen im Programm. Es sei hier ganz klar noch mal und zum dauerhaften Merken angesagt, alles, wirklich alles was aus der Glotze kommt, ist künstlich! Nichts wird in diesem Medium dem Zufall überlassen. Auch die sogenannten Lifesendungen werden vorher akribisch genau geprobt! Jeder Fakt wird so eingepackt, daß er das gewünschte Ziel anstrebt. Medien und hier ganz besonders das Fernsehen, sind ausschließlich zur Manipulation geschaffen. Dies ist nicht nur ein platter Spruch, sondern harte Realität. Kein Medium beeinflußt Menschen so effektiv wie das Fernsehen. Einziger Konkurrent ist das Weltnetz, welches zusehend Fernsehen und multimediale Informationsaufbereitung verschmelzen läßt.

Auch wenn dieser Rundbrief jetzt schon erschreckend lang geworden ist und eine Herausforderung an die Geduld der Leserinnen und Leser darstellt, will ich hier noch mal auf die Sarrazin-Diskussion eingehen. Auch hier spielen die Medien eine Schlüsselrolle. Erst wird von den Medien das Einwanderungsproblem heiß aufgekocht und dann bringen diese viele, viele Sendungen mit aufgeräumten und sehr liberalen Migranten. Es wurde also erst ein Problem serviert und dann wurde es genüßlich als harmlos demontiert. Geschickt gemacht aber es hat natürlich eine Diskussionswelle in Gang gesetzt, welche mit noch unbekanntem Ausgang am schwingen ist. Es fällt auf, daß hier das Migrationsproblem mit allerlei artfremden Themen durchmischt wird. So ist erneut eine Debatte über Glaubensfragen in Gang gekommen, von denen besonders im Moment der ISLAM zu profitieren scheint. Das hat mich dazu angeregt dazu etwas tiefer zu wühlen. Was dabei heraus gekommen ist, mag zwar nicht unbedingt der einzig mögliche Schluß sein aber bedenklich ist es schon. Dabei sei natürlich nicht unterschlagen, daß jede Religion für sich genommen schon ein Thema ist.

Nach dem was ich so gelesen habe, ist der ISLAM eine absolutistische Religion. Das bedeutet, daß sie einen „natürlichen“ Führungs- und Alleinvertretungsanspruch in sich trägt. Ziel des Korans ist es unverhohlen, daß alle Menschen zum ISLAM zu bekehren sind, was als „Heiliger Krieg“ bezeichnet wird. Der Koran ist dabei genauso durchwachsen wie etwa die Bibel oder die Tora. Es gibt gut klingendes aber auch schreckliche Aussagen, die einen „normalen“ Menschen ganz schön schrecken können. Dabei ist es hilfreich zu wissen, daß wenn ein Thema mehrfach behandelt wird, immer die neueste Version diejenige ist, welche als gültig betrachtet wird.

Auch im ISLAM gibt es eine Strategie der Täuschung, welche mit dem Begriff „Taqiyya“ bezeichnet wird. Derartiges ist aus dem jüdischen Glauben auch bekannt. Es ist danach erlaubt, „Nichtgläubige“ legal zu täuschen, wenn damit dem Ziel gedient werden kann! Es gibt sogar konkrete Aussagen dazu, wonach ausdrücklich Zustimmung gegenüber den „Nichtgläubigen“ geheuchelt werden darf, bis zu dem Zeitpunkt, wo eine unverrückbare Mehrheit vorhanden ist. Danach soll dann mit schärferen Mitteln vorgegangen werden, um das Ziel des „Heiligen Krieges“ zu erreichen. Der ISLAM betrachtet sich dabei als einzig wahre Religion und wer sich gegen Allah äußert, der muß mit dem Tod rechnen. Gemäß dem Koran ist dabei das Volk der ISLAMiten unabhängig von staatlichen Grenzen eine weltweite Einheit, was die Sache sehr brisant macht. Hier ist die Ähnlichkeit zum Judentum kaum zu übersehen, welches sich auch als Volk und nicht als territorialer Staat festmacht.

Der ISLAM hat dabei seine eigene Gesetzgebung, welche mit Scharia bezeichnet wird. Diese Scharia ist in England bereits als parallele Institution, neben den Gerichten etabliert. Auch in Deutschland gibt es schon geraume Zeit eine wachsende Front für die Einführung der Scharia, welche sich vorzugsweise in den Reihen der schlimmsten Feinde des deutschen Volkes, den „Bündnis90/Die Grünen“ bewegt. Vielen Menschen ist überhaupt nicht klar was dies bedeutet. Bisher werden islamische Grundsätze schon stillschweigend an immer mehr deutschen Gerichten gewürdigt und in der Urteilsfindung mit eingebunden. Doch dies ist kein Vergleich zu einer echten Scharia, wo es Steinigungen, Amputationen von Gliedmaßen und sonstige martialischen Methoden der Erziehung und Strafe gibt. Für ordnungsliebende „Beamte“ ist es natürlich ein Argument, daß es in Ländern wo die Scharia wirksam ist, deutlich weniger Kriminalität gibt aber wie sieht das aus, wenn fürs Fremdgehen eine Steinigung verordnet wird und wenn das ganze sich dann nach der Beerdigung als Irrtum heraus stellt?!

Da dieser zu beobachtende Trend von den Bilderbergern offenbar gefördert wird, könnte es sein, daß der mißverständene Pol sprung in 2012 wohl eher ein grundlegender Wandel in der in unserem Land vertretenen Glaubenslinie zu suchen ist. Wird dann der Punkt erreicht sein, wo die wichtigsten Organe der NGO BRDDR GmbH der „Drei Mächte“ in überwiegend islamischer Hand sind? Wenn der Bundespräsident jetzt bereits den ISLAM als einen Teil unseres Landes bezeichnet, dann ist es nicht abwegig in Bälde mit einer islamisch geprägte „Bundesregierung“ zu rechnen. Was das auf die Reste unseres Landes für einen Einfluß haben wird, brauche ich wohl kaum noch ausführen.

Ich will hier kein Schreckgespenst aufbauen oder noch mehr Öl in die von unseren Politikern selbst gelegten Brände schütten aber was offenkundig und unübersehbar ist, sollte schon die Beachtung haben die angebracht ist, wenn wir eine Zukunft haben wollen. Vieles kann integriert werden aber nicht etwas, was einen absolutistischen Anspruch als höchste Richtlinie hat und das sollte allen Polemikern endlich klar werden. Dieses Problem ist nicht mit einer radikalen Pauschallösung zu knacken aber ein entschiedenes Vorgehen ist mehr als angebracht. Nur wer soll's richten? Die welche es durchsetzen könnten, wollen nicht, die welche es wollen können es nicht und die, welche es sachlich könnten, bekommen keine Unterstützung.

Das Schiff Deutsches Reich, mit dem neuen Namen Deutschland und der BRD-Flagge am Heck, steht allen Piraten offen und es werden unentwegt neue angelockt. Es wird langsam voll auf dem Schiff, welches mehr als überholungsbedürftig geworden ist und wegen totaler Überladung ganz konkret zu sinken droht. Auch nicht übersehen seien dabei die durch den noch immer bestehenden Weltkrieg fest angeketteten Schiffe der Kriegsgegner, welche schon lange Zeit mitgeschleppt werden. Da steht eigentlich die Frage, ob ein versinkendes Reichsschiff die anderen Schiffe mit in die Tiefe der Geschichte ziehen wird. Solange aber auf der Brücke noch immer wüste Orgien gefeiert werden, machen alle auf dem Dampfer was sie wollen. Immer weniger finden sich, die die nötigen Reparaturen ausführen aber immer mehr geben sich der Zerstörung hin. Das kann nicht ewig gut

gehen. Es steigt die Gefahr von Meuterei und das wollen die auf der Brücke wohl offensichtlich, denn denen ist es egal was aus dem alten Kahn wird. Sie verfügen über Rettungsboote und werden rechtzeitig das sinkende Schiff verlassen, ausgestattet mit einem fürstlichen Verräterlohn, welcher zum großen Teil schon von Bord gebracht worden ist.

Noch funktioniert die Mannschaft und sorgt dafür, daß die Maschinen laufen aber wann wird es auch denen zu mulmig? Erst wenn auch sie nasse Füße bekommen oder schon wenn Sie das Wasser auf sich zukommen sehen? Der Kampf um die letzten Ressourcen hat schon begonnen und bald wird die Rationierung noch kleiner ausfallen. Wann werden die Piraten die Kommandobrücke erreicht haben, oder sind sie gar schon da?

Wir haben Krieg, einen Krieg der nicht nur viele Väter hat, sondern auch viele Gesichter. Weltkrieg, Bürgerkrieg, Wirtschaftskrieg, Religionskrieg, Krieg arm gegen reich, Informationskrieg, Regierungen gegen die regierten Völker, schwarz gegen weiß, Banken gegen die Kunden, Mafia gegen ehrliche Menschen, Jeder gegen Jeden und so weiter....

Unser Land ist eines der am dichtest besiedelten der Welt und ausgerechnet wir sind ein verordnetes Einwanderungsland. Laden Sie sich in Ihre 60 qm Wohnung Dauergäste aus 50 verschiedenen Ländern und schauen mal wie lange das gut geht. Ist Ihnen überhaupt klar, was geschieht, wenn der Tsunami aus Afrika in Europa ankommt? Jetzt sind nur ein paar Späher hier! Schauen Sie auf einen Globus oder auf die anbei gefügte Karte von Afrika, wo die echten Größenverhältnisse übereinander gelegt sind! Es geht schon lange nicht mehr um Multikulti, sondern ums nackte Überleben und das betrifft ganz Europa.

Genießen Sie die schon laufende weihnachtliche Konsumschlacht, es könnte vielleicht die letzte dieser Art sein.

Das war's mal wieder und ich verbleibe mit lieben Grüßen.

Patzlaff, Thomas

Berlin, den 06. Dezember 2010

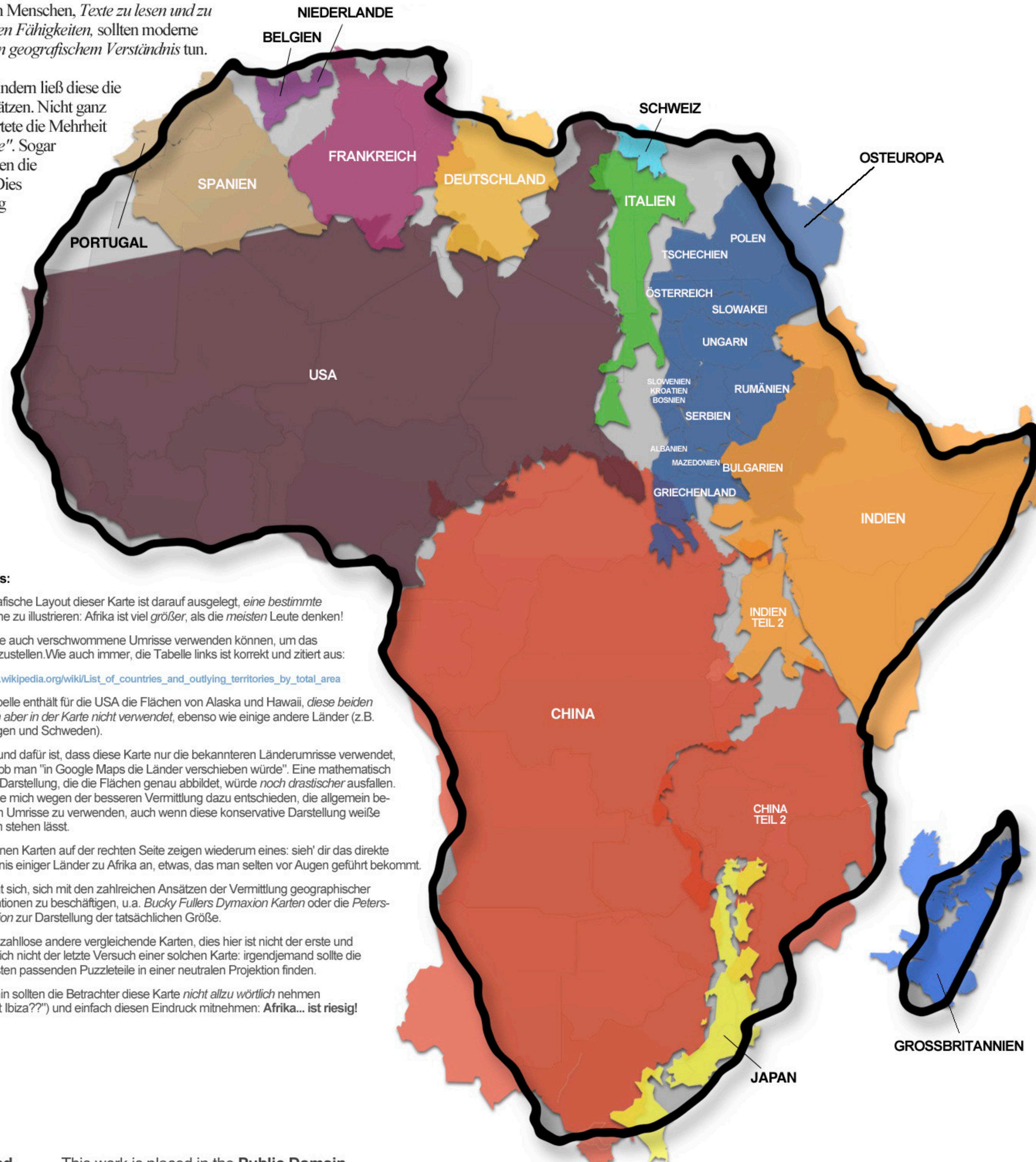
Die wahre Größe Afrikas

Ein kleiner Beitrag im Kampf gegen das um sich greifende Unverständnis von Geografie, von Kai Krause

Neben dem Kampf gegen das Unvermögen von Menschen, *Texte zu lesen und zu verstehen*, sowie den Mangel an *mathematischen Fähigkeiten*, sollten moderne Gesellschaften auch etwas gegen den *Mangel an geografischem Verständnis* tun.

Eine Untersuchung mit amerikanischen Schulkindern ließ diese die Einwohnerzahl und die Größe ihres Landes schätzen. Nicht ganz unerwartet, aber dennoch beunruhigend, antwortete die Mehrheit "1-2 Milliarden" und "das größte Land der Erde". Sogar bei europäischen und asiatischen Studenten waren die Schätzungen häufig um den Faktor 2-3 falsch. Dies liegt sicher auch an der verzerrenden Darstellung der am häufigsten verwendeten Kartenprojektionen, wie z.B. der *Mercatorprojektion*.

Ein besonders extremes Beispiel ist die weltweite Fehleinschätzung der wahren Größe Afrikas. Dieses Bild versucht die enorme Größe dieses Kontinents darzustellen, der größer ist als die *USA, China, Indien, Japan* und *ganz Europa - zusammengenommen!*



LAND	FLÄCHE in 1000 km ²
USA	9.629
China	9.573
Indien	3.287
Mexiko	1.964
Peru	1.285
Frankreich	633
Spanien	506
Papua Neuguinea	462
Schweden	441
Japan	378
Deutschland	357
Norwegen	324
Italien	301
Neuseeland	270
Großbritannien	243
Nepal	147
Bangladesch	144
Griechenland	132
SUMME	30.102
AFRIKA	30.221
Zum Vergleich: Oberfläche des Mondes	37.930

Hinweis:

Das grafische Layout dieser Karte ist darauf ausgelegt, *eine bestimmte* Tatsache zu illustrieren: Afrika ist viel *größer*, als die *meisten* Leute denken!

Ich hätte auch verschwommene Umrisse verwenden können, um das herauszustellen. Wie auch immer, die Tabelle links ist korrekt und zitiert aus:

http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_and_outlying_territories_by_total_area

Die Tabelle enthält für die USA die Flächen von Alaska und Hawaii, *diese beiden wurden aber in der Karte nicht verwendet*, ebenso wie einige andere Länder (z.B. Norwegen und Schweden).

Der Grund dafür ist, dass diese Karte nur die bekannteren Länderumrisse verwendet, so, als ob man "in Google Maps die Länder verschieben würde". Eine mathematisch exakte Darstellung, die die Flächen genau abbildet, würde *noch drastischer* ausfallen. Ich habe mich wegen der besseren Vermittlung dazu entschieden, die allgemein bekannten Umrisse zu verwenden, auch wenn diese konservative Darstellung weiße Flecken stehen lässt.

Die kleinen Karten auf der rechten Seite zeigen wiederum eines: sieh' dir das direkte Verhältnis einiger Länder zu Afrika an, etwas, das man selten vor Augen geführt bekommt.

Es lohnt sich, sich mit den zahlreichen Ansätzen der Vermittlung geographischer Informationen zu beschäftigen, u.a. *Bucky Fullers Dymaxion Karten* oder die *Peters-Projektion* zur Darstellung der tatsächlichen Größe.

Es gibt zahllose andere vergleichende Karten, dies hier ist nicht der erste und hoffentlich nicht der letzte Versuch einer solchen Karte: irgendjemand sollte die am besten passenden Puzzleteile in einer neutralen Projektion finden.

Bis dahin sollten die Betrachter diese Karte *nicht allzu wörtlich* nehmen ("Wo ist Ibiza??") und einfach diesen Eindruck mitnehmen: **Afrika... ist riesig!**